

## Inhalt

### Kolumnen

- 3** *Hermann Schulz*  
**„Sie überrollen uns!“** (Fredy Mugunda, Händler)  
 Die maritime Seidenstraße: Chinas Politik in Afrika
- 4** *Wolfgang Belitz*  
**„Wir leben nicht im Kapitalismus...“**
- SCHWERPUNKT: Flüchtlinge weggesperrt**
- 5** *Sophie Scheytt*  
**Die Toten auf dem Mittelmeer sind vermeidbar.  
 Aber der politische Wille fehlt.**
- 6** *Friedrich Halfmann*  
**Strafanzeige gegen Herrn Dr. Horst Seehofer  
 Pro Asyl, MSF und über 250 Organisationen**
- 6** *Marion Lillig*  
**Mittelmeer: Offener Brief mit drei konkreten  
 Forderungen aus der Zivilgesellschaft**
- 7** *Marion Lillig*  
**Ankerzentren – ein Erfahrungsbericht**
- 9** *AMOS*  
**Zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE) Marl  
 Eindrücke vom Tag der offenen Tür, 15.05.2019**
- 11** *Werner Nienhäuser*  
**Wie man mit der Not von Menschen Geld  
 verdient – der Fall „European Homecare“**
- 12** *Gerd Specht*  
**Auswirkungen der Ankerzentren auf  
 Bildungseinrichtungen**
- 13** *Kai Bammann*  
**Ist ein Ankerzentrum eine Totale Institution?**
- 15** *Heike Schiebeck*  
**Balkanroute 2019: Das Ende der Menschenrechte  
 an den Grenzen Kroatiens, Bosnien Herzegowina  
 Fact finding report März 2019**
- 17** *Wolf-Dieter Just*  
**Bedingungen für das Kirchenasyl verschärft**
- 18** *Theo Haggene*  
**Gelungene Integration – angekommen in Haltern**
- 19** *David Schütz*  
**Ankerzentren! –  
 Zivilgesellschaft lieber draußen bleiben!**
- 20** *Hermann Döbber*  
**Gedanken zum Begriff „Ehrenamt“**
- 21** *Gerrit Warsen*  
**In einer Welt aus den Fugen**
- 23** *Michael Bertram*  
**Zwischen den Welten  
 Nordsyrien im Niemandsland des syrischen Chaos**

### 1wurf

- 24** *Einhard Schmidt-Kallert*  
**Unverständliche Regeln**

### Menschenorte 41

- 25** *Manfred Walz mit Kai Bettermann*  
**Grüß der unsichtbar Ausgegrenzten**

### Palästina

- 26** *Gideon Levy – Haaretz am 19. Mai 2019*  
**Deutschland, Schande über Sie und  
 Ihre Anti-BDS-Lösung**

## Editorial

Die Bundesrepublik Deutschland feierte am 23. Mai 2019 siebenzig Jahre Grundgesetz. Ein Festtag – und ein Trauertag, denn aktuell wird das Grundrecht auf Asyl zerstört, ein weiteres Mal seit 1993. Ein wirklicher Skandal! Vertuscht hinter dem Bildwort „Ankerzentren“ (im „Geordnete Rückführungsgesetz“ 2019). Verantwortlich ist die GroKo Berlin mit dem IM Seehofer, gegen entschiedene Proteste der Zivilgesellschaft. Es geht darum: Wer neu als Flüchtling ins Land kommt, kommt 18 Monate in den Bundesländern bzw. sogar bis zu 24 Monaten in NRW ins Ankerzentrum und wird von hier aus möglichst bald abgeschoben, nach allen Prüfungen unter einem Dach. In dieser langen Zeit bleiben Kinder ohne Schulbesuch am Ort, Erwachsene bleiben ohne Integrationskurse, ohne Kontakte zu Flüchtlingshelfern vor Ort. Eingang nur nach Kontrollen des Security-Wach- und -Schließpersonals an den Eingangsschleusen. Flüchtlingsorganisationen und Mitarbeitende von Wohlfahrtsverbänden stehen ohnehin im Verdacht, Flüchtlinge fürs Hierbleiben zu beraten. Mehrere Beiträge im vorliegenden Heft beschäftigen sich mit diesen „Verwahrnstanalten“ oder Lagern, mit den Lebenssituationen der dort weggesperrten Menschen; besonders anzuklagen sind die Verletzungen der Kinderrechte. Siehe auch die Strafanzeige gegen Dr. Seehofer wegen § 323 c StGB.

Das war einmal: „Willkommenskultur“ (seit 2014), „Wir schaffen das“ (Kanzlerin Merkel am 31.8.2015). Tatsächlich: WIR hatten es geschafft. Seit 2016/2017 hat „unser“ „Lernendes System“ einen verhältnismäßig fairen Umgang mit Flüchtlingen immer besser bewältigt, auf allen Ebenen wie Kommune, Schule, Berufsausbildung für Flüchtlinge, Bildungsträger, Jobcenter, KITAs, Wohnungsvermietungen, viele gesellschaftliche Akteure. Ganz entscheidenden Anteil an diesen Erfolgen hatten seit 2015 die überaus engagierten Ehrenamtlichen! Und nun vollführt die Regierung in Berlin ein Rollback, OHNE NOT. Flüchtlingsunterstützer werden diffamiert, sollen sich rechtfertigen, sind plötzlich Störfaktoren einer Abschiebungsdoktrin. Manchenorts gibt es derzeit weniger Flüchtlinge als Helfer und Hilfsangebote! Profiteure dieser neuen Politik sind Wirtschaftsunternehmen mit undurchsichtigen Betreuungskonzepten, sicher finanziert durch Steuergelder und mit Bilanzen, die schwindlig machen. Gleichzeitig wachsen geopolitisch: Elend und Feuer. Exemplarisch dazu die drei „Schlaglichter“ (Mittelmeer, Balkanroute, Kurden als die nützlichen Idioten an der Südgrenze der Türkei). Ganz zu schweigen vom drohenden Weltkrieg, ausgehend vom Nahen Osten/Golfregion. Wachsamere ziviler Ungehorsam, z.B. an den Ankerzentren, ist geboten! Und ohne Frieden ist alles nichts.

Nach einem heißen (?) Sommer folgt im September AMOS 3|19 zur Frage: Wie werden Menschen mit Schwächen stark? – und mit den weiteren Kolumnen und Themen, die uns immer wichtig sind.

Herzliche Grüße  
 AMOS

Impressum ...	Seite 10
Abo-Bestellschein ...	Seite 18
Lesetipps ...	Seiten 14, 16, 19, 27
Anzeige Dampfboot	Seite 27
Anzeige Peter Hammer Verlag ...	Seite 28